

### Brandmelde- und Löschanlage DET-AC III/EFD III

Die Anlagen dürfen nur in geschlossenen, nicht begehbaren Schränken eingesetzt werden und dienen ausschließlich dem Objektschutz.

#### Anforderungen an den zu schützenden TS IT Netzwerk-/Serverschrank

Um sowohl die Löschung als auch eine gewisse Haltezeit sicherzustellen, sind die folgenden Punkte zu beachten:

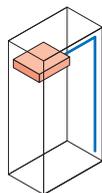
- Boden mit Bodenwanne, Bodenbleche müssen umlaufend und zueinander mit der Moosgummidichtung, die im Zubehörbeutel beiliegt, abgedichtet werden
- Seitenwände müssen einteilig verschraubt sein
- Türen müssen in IP 55-Wertigkeit ausgeführt sein
- Dachblech geschlossen oder Dachblech mit Bürstenleisten und Abdichtkit 7338.135
- Anreihung weiterer Schränke und LCPs mit Anreihdichtung versehen
- Die Anlagen dürfen nur in Kombination mit Kühlsystemen eingesetzt werden, die keine Luft mit der Umgebung austauschen (LCP Rack DX, LCP Rack CW, LCU DX, IT-Dachaufbaukühlgerät)
- Zur Abdichtung der Bürstenleisten im Dachblech und zur Abdichtung eines angereiherten LCP (Liquid Cooling Package) steht das Abdichtkit 7338.135 zur Verfügung
- Wird nur eine Brandfrüherkennung EFD III ohne Aktivlöschung eingesetzt, muss der Schrank auch geschlossen sein, hat aber nicht die hohen Anforderungen an die Dichtigkeit, wie beim Einsatz eines Aktivlöschsystems.

Für diesen Anwendungsfall muss der TS IT Netzwerk-/Serverschrank nicht in IP 55-Wertigkeit ausgeführt sein, zweiseitige Seitenwände können eingesetzt werden, Bürstenleisten im Dachblech bedürfen keiner zusätzlichen Abdichtung.

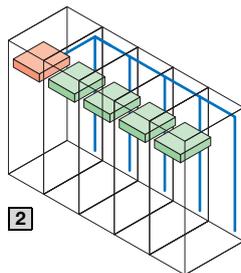
#### Hinweis:

- Die Zugangssensoren werden direkt an die DET-AC III Master oder Slave Einheit angeschlossen. Sie verhindern, dass bei geöffneter Tür/geöffneten Türen eine Löschung erfolgt.
  - Die Rohrkits werden an die DET-AC III Master Anlage angeschlossen und in Abhängigkeit zur Luftführung im Schrank verlegt.
- Für jeden Schrank wird ein Rohrkit benötigt. Um die Rohrkits von Schrank zu Schrank zu verbinden, ist im Lieferumfang ein T-Stück enthalten.

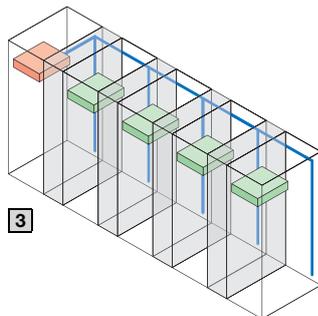
-  DET-AC III Master Anlage
-  DET-AC III Slave Anlage
-  EFD III Brandfrüherkennungsanlage
-  Ansaugrohre



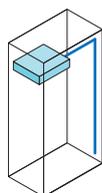
1



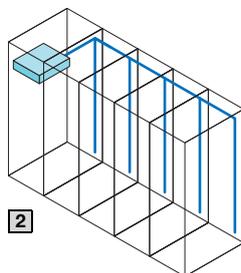
2



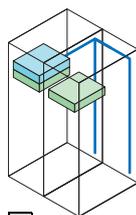
3



1



2



3

#### Beispiele Brandmelde- und Aktivlöschung

##### Beispiel 1:

Branderkennung und Löschung in einem Schrank:

- 1 VE DET-AC III Master Anlage
- 1 VE CMC III CAN-Bus Verbindungskabel
- 1 VE CMC III Zugangssensoren 7320.530
- 1 VE Rohrkit
- 1 VE tiefenvariable Gleitschienen
- 1 VE Abdichtkit

##### Beispiel 2:

Branderkennung und Löschung in einer Anreihung von 5 Schränken:

- 1 VE DET-AC III Master Anlage
- 4 VE DET-AC III Slave Anlagen
- 1 VE CMC III CAN-Bus Verbindungskabel
- 5 VE CMC III Zugangssensoren 7320.530
- 5 VE Rohrkits
- 3 VE Abdichtkits für TS IT und LCP
- 5 VE tiefenvariable Gleitschienen

##### Beispiel 3:

Branderkennung und Löschung in einer Anreihung von 5 Schränken mit 4 LCPs:

- 1 VE DET-AC III Master Anlage
- 4 VE DET-AC III Slave Anlagen
- 1 VE CMC III CAN-Bus Verbindungskabel
- 9 VE CMC III Zugangssensoren 7320.530
- 5 VE Rohrkits
- 3 VE Abdichtkits für TS IT und LCP
- 5 VE tiefenvariable Gleitschienen

#### Beispiele Brandfrüherkennung

##### Beispiel 1:

Branderkennung in einem Schrank:

- 1 VE EFD III Brandfrüherkennungsanlage
- 1 VE CMC III CAN-Bus Verbindungskabel
- 1 VE Rohrkit
- 1 VE tiefenvariable Gleitschienen

##### Beispiel 2:

Branderkennung in einer Anreihung von 5 Schränken:

- 1 VE EFD III Brandfrüherkennungsanlage
- 1 VE CMC III CAN-Bus Verbindungskabel
- 5 VE Rohrkits
- 1 VE tiefenvariable Gleitschienen

##### Beispiel 3:

Branderkennung in einer Anreihung von 2 Schränken:

- 1 VE EFD III Brandfrüherkennungsanlage
- 2 VE DET-AC III Slave Anlagen
- 1 VE CMC III CAN-Bus Verbindungskabel
- 2 VE CMC III Zugangssensoren 7320.530
- 2 VE Rohrkits
- 3 VE tiefenvariable Gleitschienen

Diese Lösung ist dann sinnvoll, wenn in Schritt 1 nur eine Brandfrüherkennung installiert wurde und in Schritt 2 eine Aktivlöschung ergänzt werden soll.

Die Ergänzung besteht aus den 2 VE DET-AC III Slave Anlagen, den 2 VE tiefenvariablen Gleitschienen und den 2 VE Zugangssensoren.